



IM BLICKPUNKT



Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinden Eltze / Ohof, Dedenhausen und Eickenrode

Jahreslosung
2024

*Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.*

1. Korinther 16,14

ANgedACHT



Nur Mut!

Die Worte der Jahreslosung 2024 sind in den letzten Wochen schon verschiedentlich lautgeworden: in Gottesdiensten rund um den Jahreswechsel, in den Abschiedsworten von Pastor Chmielewski im letzten Gemeindebrief und bei seiner Verabschiedung Mitte Januar.

Der Aufruf des Paulus im 1. Korintherbrief „Alles, was ihr tut geschehe in Liebe“ ist so kurz und knapp und stark, dass getrost das ganze Jahr an ihn erinnert werden kann – und das gehört zu einer „Jahreslosung“ ja ohnehin dazu. Man kann sich diesen Worten auf verschiedene Weise nähern: mit historischem Blick als Mahnung an die Christengemeinde in der griechischen Hafenstadt Korinth, die sich in der Diskussion über manche Glaubensfragen zu zerstreuen drohte, oder mit Gegenwartsbezug als Zuspruch an die Kirchengemeinden unserer Nordregion im Kirchenkreis Peine, die wir Wege finden wollen, in den nächsten Jahren zusammenzuwachsen. Mir liegt mit Blick auf unsere Gesellschaft momentan ein weiterer Zugang noch näher, dem ich hier in einigen Zeilen nachgehen möchte. Wir stehen als einzelne Menschen, als Gruppen und als gesamte Gesellschaft vor einer Reihe vor Herausforderungen, die uns schon einige Zeit begleiten: das Klima wandelt sich durch die anhaltende Umweltverschmutzung und die jahrzehntelange Ausbeutung der Erde, mehr und mehr Leben und Lebensgrundlagen sind von Zerstörung bedroht, Gruppen untergraben Regeln, die in einer Demokratie unbestritten sein sollten, Menschen werden ausgegrenzt aufgrund ihrer Religion, ihrer Herkunft, ihres Bildungsstands und und und. Ich könnte manches mehr und ausführlicher nennen, aber ich denke, Sie wissen um dies alles. Wie damit umgehen? Mir scheint, dass nahezu allen Herausforderungen gemeinsam ist, dass Menschen mehr und mehr den Blick dafür verlieren, dass wir aufeinander angewiesen sind: auf ein gesundes Ökosystem, auf ein soziales Miteinander und dass solch vermeintlich

„alte“ Tugenden wie Respekt und Höflichkeit ihr Mindesthaltbarkeitsdatum noch lange nicht überschritten haben. „Alles, was ihr tut geschehe in Liebe“ kann dabei zur Erinnerung werden, dass es ein Fundament braucht, von dem her wir leben können. Wir haben die Wahl, und wie auch immer wir sie treffen, wird sie Folgen für unser eigenes Leben und das Leben um uns herum haben. Wer auf Ausgrenzung setzt, wird früher oder später erleben, selbst ausgegrenzt zu werden. Wer auf das Spiel von Gewinnern und Verlierern setzt, wird einmal selbst Verlierer sein. Und wer anderen mit Liebe begegnet, wird diese Liebe selbst erfahren. Ist das zu einfach gedacht?

Ich mag die Hoffnung nicht aufgeben, dass jeder und jede von uns diese Welt zum Guten verändern kann. Vielleicht erst einmal seine „kleine Welt“, die zu einem Ort wird, in dem Miteinander, Achtung und Fürsorglichkeit ganz wichtig sind. Das strahlt aus, da bin ich sicher.

Die ersten Christen wurden angesichts ihres so anderen Lebensstils im römischen Reich oft misstrauisch beäugt. Armenspeisungen, die Pflege von Kranken, die nicht zur eigenen Familie gehörten, die Sorge für elternlose Kinder, kurz: die Achtung vor jedem Leben – das war in dieser Form im römischen Reich mehr oder weniger undenkbar gewesen. Und Tertullian, einer der Kirchenväter, schreibt um das Jahr 200 in einer Verteidigungsschrift von einem „Band gemeinschaftlicher Hoffnung“, das die Christen eint und zitiert dann das irritierte Staunen seiner Zeitgenossen über die Christen: „Seht, wie sie einander lieben!“

Keine Frage: das ist im Laufe der Kirchengeschichte immer wieder auch einmal ins Hintertreffen geraten. Aber wenn wir als Christen dieser Welt etwas geben können und wollen, dann zuerst das: die göttliche Liebe, von der wir uns geliebt wissen, hinauszutragen und weiterzugeben. Und die Gemeinschaft vor Ort, den Platz, an den uns Gott gestellt hat, als Übungsfeld dafür zu entdecken: „Alles, was ihr tut geschehe in Liebe.“ Nur Mut!

Herzlich grüßt Sie und Euch
Ihr und Euer Thorsten Lange

Weltgebetstag aus Palästina



Am 1. März 2024 wollen Christ*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird. Schließen auch Sie sich am 1. März 2024 über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg mit anderen Christ*innen zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen.

Die Weltgebetstagsgruppe lädt dazu herzlich ein den Weltgebetstag, am 1. März um 18.00 Uhr im Haus der Kirche in Eltze, gemeinsam zu feiern.

Kleidersammlung für Bethel

Am Samstag, den 9. März 2024, sammeln wir in unserer Gemeinde gebrauchte, gut erhaltene Kleidung usw. für Bethel.

Über 4.500 Kirchengemeinden in ganz Deutschland tragen mit diesen Sammlungen dazu bei, dass in Bethel bei Bielefeld viel Gutes mit den Kleidern bewirkt werden kann.

Angenommen werden: Gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe (Paarweise gebündelt), Handtaschen, Plüschtiere, Pelze, Federbetten.

Wenn Sie Näheres über die Sammlung und die Verwendung Ihrer Sachen wissen möchten, können Sie sich auf der Internetseite der sog. „Brockensammlung Bethel“ informieren.

Es gibt folgende Sammelstellen:

Haus der Kirche
Peiner Str. 35, Uetze-Eltze
Familie Edler
Alter Postweg 13, Edemissen-Eickenrode
Familie Heike Noé
Der Zuschlag 1A, Dedenhausen

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Liebe Gemeindeglieder,

ab dem 1. Februar wird nach dem Ausscheiden von Pastor Maximilian Chmielewski die Nordregion nur noch aus drei Pfarrstellen bestehen, d.h. die Aufgaben, die in den Kirchengemeinden Eltze/Ohof, Dedenhausen und Eickenrode anfallen, werden zukünftig von Pastorin Eva Bartkowski, Pastorin Frauke Lange und Pastor Thorsten Lange versehen. Wir haben die Aufgabenbereiche folgendermaßen aufgeteilt:

Pastor Thorsten Lange wird in der Lenkungsgruppe des „Sozialfonds Uetze“ sitzen.

Kirchenvorstandsarbeit:

Pastor Thorsten Lange wird Sitz und Stimme im Kirchenvorstand Eltze/Ohof haben und schwerpunktmäßig den Kontakt zum Pfarrbüro Eltze halten, Pastorin Eva Bartkowski in Dedenhausen und Pastorin Frauke Lange in Eickenrode.

Seelsorge:

Pastor Thorsten Lange wird verantwortlich sein für Beerdigungen, Trauungen und Besuche in Eltze/Ohof, Pastorin Frauke Lange für die Kirchengemeinden Dedenhausen und Eickenrode.

Konfirmandenarbeit sowie Kinder- und Jugendarbeit:

Die Konfirmandenarbeit aller vier Dörfer verantwortet Pastorin Eva Bartkowski. Sie ist auch die Ansprechpartnerin für die Kinder- und Jugendarbeit in der gesamten Nordregion.

Seniorenheime:

Die Betreuung der Seniorenheime (Besuche, Andachten, Sterbebegleitung und Trauerfeiern) in Eltze und Ohof wird von Pastorin Frauke Lange übernommen.

Wir freuen uns auf die Begegnungen mit Ihnen vor Ort.

Sie erreichen uns unter folgenden

Kontaktdaten:

Pastorin Eva Bartkowski,

Telefon: 05176-228,

Mail: eva.bartkowski@evlka.de

Pastorin Frauke Lange,

Telefon: 05373-50510,

Mail: frauke.lange@parson.de

Pastor Thorsten Lange,

Telefon: 05373-50510,

Mail: thorsten.lange@parson.de

Frauke Lange

Impressionen der Verabschiedung von Pastor Maximilian Chmielewski



Wichtige Informationen für den neuen Konfi-Jahrgang ab Juni 2024

Ab dem Jahrgang 2024/25 wird Pastorin Eva Bartkowski den Konfirmandenunterricht übernehmen.

Erster Elternabend für alle Interessierten findet am 28.05.2024 um 19 Uhr in der Kirche Edemissen statt.

Kursbeginn 2024: 04. oder 06.06.2024 (Die Jugendlichen entscheiden sich für dienstags oder donnerstags.)

Falls der wöchentliche Rhythmus für Sie als Familie ungünstig sein sollte, haben Sie auch die Möglichkeit, sich in der Kirchengemeinde Wipshausen anzumelden, wo samstags im Block alle 4-5 Wochen unterrichtet wird.

Termin Konfa-Fahrt: 24.-27.10.2024

Termin Konfirmation: voraussichtlich am Pfingstmontag, den 09.06.2025, um 10 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben. Einladungen zum Konfirmandenunterricht werden voraussichtlich im März/April 2024 verschickt oder Sie können über die Homepage der Kirchengemeinde Edemissen mit den dazugehörigen Formularen (Anmeldung und Datenschutz) schon früher angemeldet werden.

Der Konfi-Unterricht für die Kirchengemeinden Edemissen und Eltze, Dedenhausen und Eickenrode dauert nur noch ein Jahr.

Eva Bartkowski



Krippenspiel Eltze

Am 24.12.2023 um 16:00 Uhr öffneten sich die Türen der Eltzer Kirche. Zu „Ihr Kinderlein kommet“ zogen 27 wunderbar verkleidete Kinder in die Kirche ein und erfüllten diese mit Rührung und Freude. Dieser Moment ist jedes Jahr ergreifend und läutet den Heiligen



Abend so ein, wie es sich gebührt. Es folgte das Hören der Weihnachtsgeschichte (Danke, Lysan), bevor die Kinder der Gemeinde ihr einstudiertes Krippenspiel vorführten. Alle wuchsen über sich hinaus. Die Lieder gingen direkt ins Herz. Als das letzte „denn es ist Weihnachtszeit“ gerufen wurde, sah man in den Gesichtern der Kinder, dass es nun so ist.

Vielen Dank für Eure großartige Leistung, Helene, Sophia, Nele, Felix, Hadiza, Paul, Jan, Ben, Maxi, Ron, Emma, Lia, Lenica, Elisa, Liya, Ebba, Elisa, Mia, Sophie, Mali, Marlene, Nele, Linja, Levina, Hannes, Jonas, Jannis und natürlich Volker, Jana, Lysan und Nathalia!

Folkert Hertzen

Christvesper in Ohof

Bereits am 23. Dezember wurde es weihnachtlich in Ohof: Zur Vorbereitung einer Christvesper wurden in der Werkstatt von Familie Heuer die Maschinen abgedeckt und stattdessen Sitzbänke aufgestellt. Auch ein kleiner Weihnachtsbaum und eine Krippe fanden ihren Weg in die Werkstatt. Ca. 50 Gottesdienstbesuchende konnte Pastor Chmielewski dann zur Christvesper begrüßen. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es bei Glühwein und Früchtepunsch noch gute Gespräche - eine schöne Einstimmung auf die Weihnachtszeit. Vielen Dank an Familie Heuer, die dies ermöglicht hat, sowie an die Musikerinnen, die den Gottesdienst musikalisch begleitet haben!

Birgit Schubert



Abschiedsgeschenk der

Gemeinde an Pastor Chmielewski

Neben vielen anderen wichtigen Dingen, mit denen sich ein Kirchenvorstand zu beschäftigen hat, kam dazu, ein würdiges Abschiedsgeschenk für Pastor Chmielewski zu finden.

Schnell war klar, was das Geschenk



können sollte. So sollte es nützlich sein, den Alltag erleichtern, einen Platz einnehmen, etwas loslassen und wiedergeben und im schlimmsten Fall beschützen oder Wärme spenden können. Aber vor allem sollte es Erinnerungen an unsere Kirchengemeinde schenken können.

Mit etwas Geschick, Zeit und Phantasie gestaltete der Kirchenvorstand eine Garderobe aus einer Baumscheibe von einem alten, vor einigen Jahren gefällten Birnenbaum des Pfarrgartens. Nach dem Abschiedsgottesdienst wurde diese dann im Namen der Kirchengemeinde Eltze/Ohof an Herrn Pastor Chmielewski übergeben.

Detlef Elgert

Erster Eltzer Weihnachtsmarkt

Wie in jedem Jahr waren die Fördergemeinschaft und der Posaunenchor der Kirchengemeinde Eltze/Ohof am ersten Adventswochenende aktiv. Bisher hatte traditionell der Heimatverein am Weihnachtsbaum an der Ecke Peinerstraße/Am Heerberge eine kleine aber feine Weihnachtsfeier veranstaltet, die mit wenigen Ständen versehen war, aber dennoch ein wichtiger Termin zum Jahresende im Dorfkalender.

In diesem Jahr hatten sich die Eltzer Vereine zusammengesetzt und einen größeren Weihnachtsmarkt geplant, zu dem es auch eine Vielzahl von Standanmeldungen gab.

Natürlich auch diesmal unter der Ägide des Heimatvereins.

Es waren etwa 20 Stände vertreten, darunter auch der Stand der Kirchengemeinde Eltze.

Eine große Feuerschale leuchtete den Platz am Olen Diek aus und spendete Wärme. Das war auch nötig. Der frisch gefallene Schnee sorgte zwar

auf wunderbare Weise für die richtige Weihnachtsstimmung, brachte aber auch einiges an Kälte mit sich, so dass die Feuerschale immer gut umringt war. Für die innere Wärme sorgten Speisen und Getränke. Der Posaunenchor der

Kirchengemeinde erwärmte die Gemüter.

Zum Abschluss waren sich alle sicher. Was mit Bangen und vielen Fragezeichen begann, war ein voller Erfolg. Gäste aus der weiteren Umgebung waren angereist, um mit uns unseren Eltzer Weihnachtsmarkt zu feiern. Na klar, das soll wiederholt werden.

Ein großes Dankeschön an die Mitglieder der Fördergemeinschaft der Kirchengemeinde und alle,

die mit ihren kreativen Arbeiten dazu beigetragen haben, dass der Stand der Fördergemeinschaft ein attraktives Angebot aufweisen konnte.

Einen großen Dank auch an den Posaunenchor der Kirchengemeinde, der mit seinen adventlichen Musikstücken zur guten Stimmung auf dem Markt beigetragen hat.

Martin und Ortrud Sander



Empfang zum Neuanfang am 25.02.2024 mit Pastorin Frauke Lange in Eickenrode

Wir laden Euch alle herzlich zum Gottesdienst mit anschließendem Empfang in der Kirche zur Begrüßung unserer neuen Pastorin Frauke Lange ein.

Der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr. Im Anschluss freuen wir uns bei Suppe, Bratwurst, Getränken und Kuchen auf ein paar gesellige Stunden mit Euch. Euer KV



275 Jahre Eltzer Kirche

1748/1749 wurde die Eltzer Kirche neu errichtet und am 10. Februar 1749 eingeweiht. Im Gottesdienst am 11. Februar, 14 Uhr mit Pastor i. R. Albroscheit wollen wir daran erinnern.

Im Anschluss laden wir Sie herzlich in das Haus der Kirche ein. Dort wird es weitere Informationen zu unserer Kirche geben und wir werden einen digitalen Rundgang durch die Kirche machen. Bei Kaffee und Kuchen wird auch die Gelegenheit bestehen, mit den Kandidatinnen und Kandidaten in der Kirchengemeinde Eltze/Ohof für die Kirchenvorstandswahl am 10. März 2024 ins Gespräch zu kommen.

Birgit Schubert

Adventskonzerte mit den Eltzer Chören

Es hat mittlerweile fast schon Tradition, das Adventskonzert des Chors der Kirchengemeinde Eltze / Ohof. Am 3. Adventwochenende war es wieder soweit, der Eltzer Chor hatte zum Konzert eingeladen. Mit dabei waren aber nicht nur die Erwachsenen des Eltzer Chors, mit ihnen traten auch die Kinder des Cantichors und das Trio Solo auf. Beide Chöre sowie das Trio Solo hatten unter der Leitung von Kristina Kocharyan ein umfangreiches Programm an alten und modernen Advents- und Weihnachtsliedern eingeübt. Beide Chöre hatten auch noch weitere Auftritte. Der Eltzer Chor war eingeladen, am Adventskonzert der Kirchengemeinde „An Aue und Fuhse“ in der Johannes-der-Täufer-Kirche in Uetze teilzunehmen. Es war ein schönes Konzert mit mehreren Chören, dem Trio Solo und dem Posaunenchor der Kirchengemeinde in Uetze. Der Cantikinderchor trat darüber hinaus bei einem Konzert des Fördervereins für Musik in Leiferde auf. Für das Jahr 2024 planen die Chöre wieder einige Auftritte. Der Eltzer Chor hat mit den Proben für ein größeres Projekt begonnen. Wer Zeit und Interesse hat, kann jetzt noch einsteigen. Chorproben sind immer am Dienstag ab 19:30 Uhr im Haus der Kirche. Kinder im Grundschulalter, die gerne singen, sind herzlich eingeladen, zu den Cantis zu kommen. Chorproben sind immer am Freitag von 15:00 Uhr bis 15:40 Uhr. Beider Chöre treffen sich im Haus der Kirchen, Peiner Straße 35 in Eltze.

Ortrud Sander

Weihnachtszeit in Dedenhausen

Die Kirchengemeinde Dedenhausen hat in diesem Jahr die Weihnachtszeit besonders kinderfreundlich gestaltet. Mit verschiedenen Aktionen und Gottesdiensten wurde den Kindern die Bedeutung von Advent und Weihnachten nahegebracht.



Am Nachmittag des ersten Advents veranstaltete der Kirchenvorstand wieder den schon traditionellen 4-K-Gottesdienst mit Kindern, Kerzen, Kakao und Keksen, dem auch Erwachsene erwartungsvoll entgegensehen. Dabei wurde auch gebastelt. Kinder und Er-

wachsene konnten sich die Weihnachtslieder selbst wünschen. Der Gottesdienst war eine schöne Einstimmung auf die Adventszeit.

Am Heiligen Abend verwandelte sich die St.-Urban-Kirche beim Krippenspiel in das Dorf Bethlehem und den Stall mit der Krippe. Die Kinder spielten die Rollen von Maria, Josef, den Hirten und den Engeln. Sie erzählten die Geschichte von der Geburt Jesu mit viel Freude und Begeisterung. Die Kirchenbesucher waren beeindruckt von dem lebendigen und fröhlichen Krippenspiel, das Saskia Richter und ihr Team mit großem Engagement eingeübt hatten.

Am zweiten Weihnachtstag erfreute der Chor von Dedenhausen die Gottesdienstbesucher mit einem Liederkonzert. Der Chorgesang war wieder ein musikalischer Höhepunkt der Weihnachtszeit.

Die Kirchengemeinde Dedenhausen hat mit diesen Angeboten den Kindern und den Erwachsenen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit ermöglicht. Der Kirchenvorstand dankt allen, die dazu beigetragen haben.

Hans-Günter Gelin

Bericht aus dem Kirchenvorstand Dedenhausen

Die Kirchengemeinde Dedenhausen hat sich am 15. Januar 2024 neu aufgestellt, um den Herausforderungen der Pastorenstellenreduzierung von vier auf drei im verbundenen Pfarramt der Nordregion Peine zu begegnen. Das verbundene Pfarramt umfasst die Kirchengemeinden Abbensen, Dedenhausen, Eddesse, Edemissen, Eickenrode, Eltze/Ohof, Röhre und Wipshausen. In diesem verbundenen Pfarramt wirken die Pastorinnen Eva Bartkowski und Frauke Lange und der Pastor Thorsten Lange. Seit dem 15. Januar 2024 ist Pastorin Frauke Lange für das Seelsorgeamt und die Seniorenarbeit in den Kirchengemeinden Dedenhausen, Eddesse, Eickenrode und Wipshausen zuständig. Pastorin Lange ist auch für die Gottesdienste in Dedenhausen verantwortlich. Pastorin Eva Bartkowski aus der Nachbarkirchengemeinde Edemissen hat die Konfirmanden- und Jugendarbeit auch

für Dedenhausen übernommen. Sie leitet die wöchentlichen Treffen der Konfirmanden, die sich aus Jugendlichen aus Dedenhausen, Eltze, Eickenrode und Edemissen zusammensetzen. Pastorin Bartkowski ist außerdem in den Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Dedenhausen eingetreten.

Durch die neue Aufteilung der Aufgaben erhofft sich die Kirchengemeinde Dedenhausen eine stärkere Vernetzung und Zusammenarbeit mit den anderen Kirchengemeinden im verbundenen Pfarramt. Die Gemeindeglieder können so von einem vielfältigen Angebot an geistlichen und geselligen Aktivitäten profitieren, die das Gemeindeleben bereichern. Der Kirchenvorstand in Dedenhausen sieht in der Veränderung eine Chance, neue Impulse zu erhalten und die Zukunft der Kirche in der Region mitzugestalten.

Hans-Günter Gelin

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze **zur Lehre**, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der **Gerechtigkeit.** «

2. TIMOTHEUS 3,16

Monatsspruch FEBRUAR 2024

Kirchenvorstandswahl 2024

Am 10. März 2024 ist der Wahltag der Kirchenvorstandswahl. Zum ersten Mal bekommen alle Wahlberechtigten in allen Kirchengemeinden der Landeskirche Wahlunterlagen nach Hause geschickt. Damit können Sie komfortabel von zu Hause aus wählen: entweder per Onlinewahl oder per Briefwahl. Die Kirchengemeinden konnten entscheiden, ob sie zusätzlich noch eine Wahl im Wahllokal anbieten.

Wir bieten am 10. März 2024 eine Wahl im Wahllokal an:

Eltze / Ohof

Haus der Kirche,

Peiner Str. 35, 10:30 bis 12:00 Uhr

Kandidierende in Eltze / Ohof

Sigrun Amme



62 Jahre
Landwirtschaftsfrau

Eltze

Detlef Elgert



56 Jahre
Staalich geprüfter
Bautechniker

Eltze

Martin Klages



59 Jahre
Elektroingenieur

Eltze

Sabine Linke



55 Jahre
Sachbearbeiterin

Eltze

Martin Sander



71 Jahre
Diplomingenieur

Eltze



Dedenhausen

In der alten Schule

Unter den Eichen 7, 10:00 bis 12:00 Uhr

Eickerode

Gasthaus Pröve

Alter Postweg 12, 11:00 bis 17:00 Uhr

Wahlunterlagen bekommen alle Gemeindemitglieder ab 14 Jahren, die der Kirchengemeinde am Wahltag seit mindestens seit drei Monaten angehören. Dieser Stichtag ist erforderlich, weil für alle rund 2 Mio. Wahlberechtigten in der Landeskirche personalisierte Wahlunterlagen mit 1.400 verschiedenen Stimmzetteln generiert, gedruckt und

Kandidierende in Dedenhausen

Jürgen Bollmann



56 Jahre
Zollbeamter

Dedenhausen

Anja Brechler-Kielhorn



Integrative
Lerntherapeutin
44 Jahre alt

Dedenhausen

Dominik Caßau



29 Jahre
Fachkraft für
Lagerlogistik

Dedenhausen

Hans-Günter Gelin



68 Jahre
Berufspädagoge i. R.

Dedenhausen

Heike Noé



58 Jahre
Kaufmännische
Angestellte

Dedenhausen

Saskia Richter



35 Jahre
Tierärztin

Dedenhausen

verschickt werden müssen. Das braucht einen gewissen zeitlichen Vorlauf. Die Daten wurden auf dem Stand des Stichtages 10. Dezember 2023 „eingefroren“. Anschließend begann der Druck. Wenn wahlberechtigte Gemeindemitglieder nach diesem Zeitpunkt versterben, bekommen sie noch Wahlunterlagen.

Leider gab es aber nach dem 10. Dezember 2023 aus den genannten Gründen keine Möglichkeit, einen Versand der Wahlunterlagen an danach Verstorbene auszuschließen. Wir bitten herzlich um Ihr Verständnis. Selbstverständlich steht Ihnen Ihre Pastorin oder Ihr Pastor für ein Gespräch zur Verfügung.

Kandidierende in Eickenrode

Ulli Busch



62 Jahre
Kaufmännischer
Angestellter

Eickenrode

Karen Böker



48 Jahre
Bankkauffrau

Eickenrode

Marita Dobrick



68 Jahre
Diplom Pädagogin
Supervisorin

Eickenrode

Frank Niessink



57 Jahre
Dipl.-Bauingenieur

Eickenrode

Freud und Leid

Beerdigungen



„Der Herr segne deinen
Ausgang und Eingang“
Psalm 121,8



So erreichen Sie uns:

Pfarramt / Pfarrbüro Kirchwinkel 3 31311 Uetze-Eltze Di 16–18 Uhr Do 9–11 Uhr	Martina Chella	05173 - 92 26 03 kg.eltze@evlka.de
Internet	kirche-eltze.wir-e.de	
Organistin	Kristina Kocharyan	05173 - 90 90 46 kristinekyn@gmail.com
Eltze/Ohof	Pastor Thorsten Lange	05373-50510 thorsten.lange@parson.de
Kirchenvorstand	Sigrun Amme	05173 - 580
Gemeindebeirat	Miriam Amme	05173 - 240 33 45
Fordergemeinschaft "Gemeinde leben"	Dr. Ortrud Sander	05173 - 29 79
Küsterin	Manuela Wollherr	05173 - 92 25 15
Haus der Kirche	Claudia Schwarz	05173 - 62 38
Dedenhausen	Pastorin Eva Bartkowski	05176-228 eva.bartkowski@evlka.de
Kirchenvorstand	Hans-Günter Gelin	05173 - 68 69
Friedhofsverwaltung	Heike Noé	0170 - 734 97 03
Küster	Jochen Galetzka	05173 - 240 86 74
Eickenrode	Pastorin Frauke Lange	05373-50510 frauke.lange@parson.de
Kirchenvorstand	Karen Böker	05372 - 70 11 kv@kirche-eickenrode.de
Friedhofsverwaltung	Karen Böker	05372 - 70 11
Küsterinnen	Feline Böker	kuester@kirche-eickenrode.de
Kirchenkreis		
Superintendent	Dr. Volker Menke	05171 - 80 244 441
Kirchenamt Hildesheim Gropiusstr 5, 31137 Hildesheim		05121 100-0 ka.hildesheim@evlka.de
Kreisjugenddienst Peine		05171 - 8 22 77
Materialstelle des KKJD Ostring 2 31226 Schmedenstedt	Peter Izzo	05171 - 9 88 91 31 0157 - 59 54 88 22 materialstelle@kirche-peine.de
Einrichtungen		
Diakonisches Werk Bahnhofstr. 8, 31226 Peine		05171 - 50 81-15
Diakonie- und Sozialstation Meinersen		05372 - 99 77
Diakoniestation Edemissen		05176 - 86 14
chatSEELsorge	(kostenfrei) Mo, Mi und Fr 20-22 Uhr	www.chatSEELsorge.de
Telefonseelsorge	(kostenfrei)	0800 - 111 0 111 0800 - 111 0 222
Konto für alle Kirchengemeinden	BIC: NOLADE21HIK	IBAN: DE85 2595 0130 0000 1140 09
Verwendungszweck angeben: Spenden, Friedhofsgebühren, Fordergemeinschaft, ...		
Impressum	Herausgeber: Die Kirchenvorstände Eltze, Eickenrode und Dedenhausen Druck: Gemeindebriefdruckerei.de Auflage: 1430 Exemplare Anschrift: Redaktion IM BLICKPUNKT Kirchwinkel 3, 31311 Uetze-Eltze	

Termine

Eltze

Minitreff / Krabbelgruppe
Freitags, 9.30 – 10.30 Uhr
Haus der Kirche

Mittwochsfrühstück
14. Februar
13. März
9.00 Uhr
Haus der Kirche

Seniorenkreis
Am letzten Donnerstag
des Monats
15.00 - 17.00 Uhr
Haus der Kirche

Posaunenchor
Donnerstags, 20 Uhr,
Haus der Kirche

Trommelgruppe
Montags, 14-tägig
18 - 19 Uhr im Haus der Kirche

Chor
Dienstags von 19.30 Uhr bis
20.30 Uhr im Haus der Kirche.

Canti-Kinderchor
Freitags von 15.00 Uhr bis
15.45 Uhr im Haus der Kirche.

Dedenhausen

Bibelkreis
Am ersten Mittwoch des Monats
19 - 20 Uhr
Konfirraum in der alten Schule

Kirchenstammtisch
Am letzten Donnerstag des
Monats um 19 Uhr
Gaststätte Zum Bahnhof 40

Posaunenchor
Eddesse-Dedenhausen
Donnerstags, 20 Uhr
Gemeindehaus Eddesse

Eickenrode

Posaunenchor
Mittwochs, 19.30 Uhr,
im Schützenheim

Edemissen

Jugendgruppe
Dienstags, 19 Uhr,
Gemeindehaus Edemissen

GOTTESDIENSTE

Samstag, 10. Februar

Eddesse 14:00 Uhr F. Lange, T. Lange
Konfi-Taufen

Eltze 15:00 Uhr Kinderkirche

Sonntag, 11. Februar, Estomihi

Eddesse 9:30 Uhr T. Lange

Edemissen 11:00 Uhr Bertram

Rüper 11:00 Uhr T. Lange

Eltze 14:00 Uhr Albroscheit
275 Jahre Kirche

Sonntag, 18. Februar, Invocavit

Abbensen 9:30 Uhr Waczkat

Alvese 9:30 Uhr Bartkowski

Dedenhausen 10:30 Uhr Albroscheit
FeldGD - Vereinsheim TKB

Plockhorst 11:00 Uhr Bartkowski

Wipshausen 11:00 Uhr Upmann

Eltze 19:00 Uhr Taizé Team
Andacht

Mittwoch, 21. Februar

Eltze 15:30 Uhr F. Lange
Seniorenheim

Sonntag, 25. Februar, Reminiscere

Eddesse 9:30 Uhr Könemann

Eltze 9:30 Uhr Albroscheit

Edemissen 11:00 Uhr Bartkowski

Eickenrode 11:00 Uhr Albroscheit, F. Lange
Neujahrs-Empfang

Wipshausen 17:00 Uhr Projektchor-GD

Freitag, 1. März

Abbensen 18:00 Uhr Weltgebetstag (Team)

Wipshausen 15:00 Uhr Weltgebetstag (Team)

Edemissen 18:00 Uhr Weltgebetstag (Ökum. Team)

Eltze 18:00 Uhr Weltgebetstag (Team)

Sonntag, 3. März, Okuli

Eltze 9:30 Uhr Bollmann

Oelerse 9:30 Uhr Upmann

Edemissen 11:00 Uhr Bartkowski

Dedenhausen 11:00 Uhr Bollmann

Wipshausen 11:00 Uhr Albroscheit

Samstag, 9. März

Eltze 15:00 Uhr Kinderkirche

Sonntag, 10. März, Laetare

Eddesse 9:30 Uhr Waack

Eltze 10:00 Uhr Bollmann
Andacht KV-Wahl

Edemissen 11:00 Uhr Bartkowski

Dedenhausen 11:00 Uhr Bollmann
Andacht KV-Wahl

Rüper 11:00 Uhr Waack

Sonntag, 17. März, Judika

Wipshausen 9:30 Uhr T. Lange

Abbensen 11:00 Uhr T. Lange

Edemissen 11:00 Uhr Bartkowski

Eickenrode 11:00 Uhr Waczkat

Eltze 19:00 Uhr Taizé Team
Andacht

Samstag, 23. März

Oelheim 15:45 Uhr F. Lange, Upmann
Seniorenheim

Wipshausen 18:00 Uhr F. Lange, T. Lange mit Abendmahl

Sonntag, 24. März, Palmarum

Wipshausen 9:30 Uhr T. Lange

Konfirmation

Eddesse 11:00 Uhr F. Lange

Edemissen 11:00 Uhr Bertram

Wipshausen 11:00 Uhr T. Lange
Konfirmation

Donnerstag, 28. März, Gründonnerstag

Oelerse 17:00 Uhr T. Lange mit Abendmahl

Eddesse 18:00 Uhr T. Lange mit Abendmahl

Eickenrode 18:00 Uhr Albroscheit mit Abendmahl

Voigtholz 19:00 Uhr F. Lange, Upmann mit Abendmahl

Freitag, 29. März, Karfreitag

Blumenhagen 9:00 Uhr Bartkowski

Eltze 9:30 Uhr T. Lange mit Abendmahl

Wipshausen 9:30 Uhr F. Lange mit Abendmahl

Abbensen 11:00 Uhr T. Lange mit Abendmahl

Rüper 11:00 Uhr F. Lange mit Abendmahl

Wehnsen 12:00 Uhr Bartkowski

Dedenhausen 15:00 Uhr Albroscheit mit Abendmahl

Edemissen 15:00 Uhr Bartkowski

Sonntag, 31. März, Ostersonntag

Edemissen 6:00 Uhr Bartkowski

Eltze 6:00 Uhr Albroscheit
Osternacht

Eddesse 9:30 Uhr F. Lange

Posaunenchor

Rüper 9:30 Uhr T. Lange

Abbensen 11:00 Uhr F. Lange

Dedenhausen 11:00 Uhr Könemann

Edemissen 11:00 Uhr Bartkowski mit Abendmahl

Wipshausen 11:00 Uhr T. Lange

Montag, 1. April, Ostermontag

Alvese 9:30 Uhr Bartkowski

Eickenrode 9:30 Uhr F. Lange
FamilienGoDi

Oelerse 9:30 Uhr T. Lange

Plockhorst 11:00 Uhr Bartkowski

Mittwoch, 3. April

Oelheim 15:30 Uhr F. Lange
Seniorenheim

Samstag, 6. April

Oelerse 18:00 Uhr T. Lange

Sonntag, 7. April, Quasimodogeniti

Eltze 9:30 Uhr Könemann

Oelerse 9:30 Uhr T. Lange
Konfirmation

Eddesse 11:00 Uhr T. Lange

Konfirmation

Edemissen 11:00 Uhr Bartkowski

Wipshausen 11:00 Uhr F. Lange
mit Taufe